

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

129 (12.5.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 129. Erstes Blatt.

Mittwoch den 12. Mai

1886.

## Bekanntmachung.

Nr. 17494. Die Ernennung der Bezirksräthe für den Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

An Stelle der nach abgelaufener Dienstzeit ausgetretenen Bezirksrathsmitglieder, der Herren  
Fabrikant Karl Himmelheber hier, | Mitbürgermeister Murr von Hagsfeld, jetzt hier,  
Kaufmann Emil Lemble hier, | Mitbürgermeister Heuser von Linkeheim,  
sind mit Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 2. April d. Js. Nr. 6194 bezw. 3. Mai d. Js. Nr. 8403 auf Grund der Vorschlagsliste der Kreisversammlung für den Amtsbezirk Karlsruhe für die Zeit vom 1. April 1886 bis dahin 1890 zu Mitgliedern des Bezirksraths ernannt worden die Herren:

Kaufmann Heinrich Lange hier,  
Fabrikant Louis Schwindt hier,

Bürgermeister Herbst in Hochstetten,  
Gemeinderath Karl Seig von Blankenloch.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß gemäß der Vorschrift des §. 9 des Verwaltungsgesetzes, besagend: „Der Amtsbezirk soll unter die einzelnen Mitglieder des Bezirksraths zur vorzugsweisen Thätigkeit vertheilt werden“, der Amtsbezirk Karlsruhe in folgende Distrikte eingetheilt worden ist:

- I. der Theil der Gemarkung Karlsruhe von der Kronenstraße und Rüppurrerstraße bis zur Durlacher Amtsgrenze;
- II. der Theil der Gemarkung zwischen Kronenstraße und Rüppurrerstraße einerseits und Karl-Friedrichstraße mit Ettlingerstraße andererseits;
- III. der von der Karl-Friedrichstraße, Ettlingerstraße, Kriegstraße und Westendstraße begrenzte Stadttheil;
- IV. der westliche Stadttheil von der Westendstraße bis zum Schwimmschulweg;
- V. der südwestliche Stadttheil zwischen Ettlingerstraße, Kriegstraße und Gemarkungsgrenze, ferner Gemarkung Scheibenhardt, die Orte Beiertheim, Grünwinkel, Rüppurr und Bulach;
- VI. Stadttheil Mühlburg westlich des Schwimmschulwegs und die Orte Daglanden, Knielingen, Leutsch- und Beltschneureuth;
- VII. Linkeheim, Eggenstein, Leopoldshafen;
- VIII. Graben, Hochstetten, Lieboldsheim, Ruffheim;
- IX. Rintheim, Hagsfeld, Büchig, Stafforth, Spöck, Friedrichsthal, Blankenloch.

Diese Distrikte werden zugetheilt wie folgt:

Distrikt	I.	Herr Bezirksrath Lange hier;
"	II.	" " " Koelle hier;
"	III.	" " " Schüssele hier;
"	IV.	" " " Schwindt hier;
"	V.	" " " Seneca hier;

Distrikt	VI.	Herr Bezirksrath Ganzer hier;
"	VII.	" " " Herbst in Hochstetten;
"	VIII.	" " " Binnes in Graben;
"	IX.	" " " Seig in Blankenloch.

Karlsruhe, den 8. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 16585. Friedhofordnung für den Stadtteil Mühlburg betreffend.

Mehrfache auf dem Friedhof des Stadtteils Mühlburg vorgekommene Beschädigungen gaben uns Anlaß, die betreffenden Strafbestimmungen der Friedhofordnung vom 27. November 1875 bezw. 2. Januar 1886 hiemit zur Beachtung allgemein bekannt zu geben.

§. 13. Der Besuch des Friedhofes ist Jedermann gestattet. Derselbe ist zu diesem Behufe jeden Mittwoch und Sonntag von Mittags 1 bis 6 Uhr Abends geöffnet. Personen, die sich unanständig betragen, werden ausgewiesen, auch ist untersagt, Hunde mitzubringen, Tabak zu rauchen, Grabhügel zu betreten, auf die Grabmale zu steigen oder die Verzierungen und Anpflanzungen zu beschädigen.

Blumen dürfen nur von den Angehörigen der Gräber abgebrochen werden.

§. 14. Uebertretungen der Friedhofordnung werden nach §. 96 Polizeistrafgesetzes mit Geld bis zu 42 Mark, Verunreinigungen der Grabstätten nach Reichsstrafgesetz §. 366<sup>10</sup> und Beschädigungen nach §. 168 und 303 desselben Gesetzes bestraft.

Karlsruhe, den 6. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 17605. Die Vornahme der Hundemusterung in den Landgemeinden betreffend.

An die Bürgermeistereierämter der Landgemeinden des Bezirks:

Die diesjährige Hundemusterung im Landbezirk findet am

Mittwoch den 9. Juni d. Js., Vormittags 8 Uhr,

statt.

Hievon werden die Bürgermeistereierämter mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß Tag und Stunde der Musterung gemäß §. 3 der Verordnung vom 19. Mai 1884, die Hundesteuer betreffend (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1884 Seite 149 ff.), vom Bürgermeistereieramte durch Anschlag am Rathhause sowie durch Ausschellen am Tage der Musterung und an den zwei vorausgehenden Tagen öffentlich bekannt zu machen sind.

Die Musterung ist genau nach den Vorschriften genannter Verordnung vorzunehmen.

Die nach §. 4 Ziffer 1 der Verordnung aufzustellende Liste ist alsbald anzufertigen.

Karlsruhe, den 10. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Öffentliche Zustellung.

Nr. 11705. Der Bäckermeister Johann Georg Hauser dahier klagt gegen den Wursler Robert Gerwig dahier, z. Zt. an unbekanntem Orte, aus Wechsel, mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 200 Mark nebst 6% Zins vom Verfalltag des Wechsels, d. i. 15. April l. J., sowie von 6 M. 70 Pf. Kosten des vorausgegangenen Arrestverfahrens, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht hier, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — auf

Mittwoch den 30. Juni 1886, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. Mai 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.  
Braun.

21.



## A u f g e b o t.

Nr. 10010. Rudolf Liebmann von Frankfurt a. M. hat das Aufgebot der badischen Eisenbahnprämienobligation über 300 M. vom Jahr 1867 Serie 2016 Nr. 100798, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**Donnerstag den 4. November 1886, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 20. April 1886.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

Braun.

## Stundenplan der Gewerbeschule.

Gesamtzahl der Stunden.	Schulzeit		Schultage.				Unterrichtsgegenstand.
	im Sommer.	im Winter.	Erste Klasse.				
10 1/2	früh 6 — 7 1/2	früh 6 1/2 — 8	1. Abteilung. Montag	2. Abteilung. Dienstag	3. Abteilung. Mittwoch	4. Abteilung. Donnerstag	Freihandzeichnen. Geometrie. geometrisches Zeichnen. gewerblich Rechnen. Geschäftsaufsatz. Modellieren. geometr. Zeichnen (Nachhilfeunterr.).
	" 7 1/2 — 9	" 8 — 9 1/2	Donnerstag	Freitag	Samstag	Montag	
	" 6 — 7 1/2	" 6 1/2 — 8	Freitag	Montag	Donnerstag	Samstag	
	" 7 1/2 — 9	" 8 — 9 1/2	Montag, Dienstag oder Mittwoch nach bes. Einteilung	Montag, Donnerstag oder Freitag desgl.			
	Abb. 6 1/2 — 8	Abb. 6 — 7 1/2					
	" 7 1/2 — 9	" 7 1/2 — 9					
13 1/2	früh 6 — 7 1/2	früh 6 1/2 — 8	1. Abteilung. Freitag	2. Abteilung. Samstag			Freihandzeichnen. Stereometrie und Projektionslehre. Projektionszeichnen. gewerblich Rechnen. Geschäftsaufsatz. Fachzeichnen. Modellieren. Freihand- u. Fachz. (Nachhilfeunterr.). Projektionszeichnen (Nachhilfeunterr.).
	" 7 1/2 — 9	" 8 — 9 1/2	Dienstag	Mittwoch			
	" 6 — 7 1/2	" 6 1/2 — 8	Mittwoch	Dienstag			
	Abb. 6 1/2 — 8	Abb. 6 — 7 1/2	Montag, Donnerstag oder Sonntag nach bes. Einteilung				
	früh 6 — 7 1/2	früh 6 1/2 — 8	Donnerstag oder Freitag desgl.				
	Abb. 7 1/2 — 9	Abb. 7 1/2 — 9	Montag, Dienstag oder Samstag desgl.				
12 1/2	früh 6 — 7 1/2	früh 6 1/2 — 8	Samstag				gewerblich Mechanik. Freihandzeichnen. Buchführung. Wirtschaftslehre. Fachzeichnen. Modellieren. Freihand- u. Fachz. (Nachhilfeunterr.). Fachzeichnen.
	" 7 1/2 — 9	" 8 — 9 1/2	Dienstag				
	Abb. 6 1/2 — 8	Abb. 6 — 7 1/2	Mittwoch				
	früh 6 — 7 1/2	früh 6 1/2 — 8	Montag, Donnerstag oder Sonntag nach bes. Einteilung				
	Abb. 7 1/2 — 9	Abb. 7 1/2 — 9	Donnerstag oder Freitag desgl.				
	" 7 1/2 — 9	" 7 1/2 — 9 1/2	Montag, Dienstag oder Samstag desgl.				
			<b>Dritte Klasse.</b>				
			Samstag				
			Dienstag				
			Mittwoch				
			Montag, Donnerstag oder Sonntag nach bes. Einteilung				
			Donnerstag oder Freitag desgl.				
			Montag, Dienstag oder Samstag desgl.				
			Mittwoch, Donnerstag und Freitag (fakultativ)				
			Für alle Schüler, insbesondere die Bauhandwerker.				
			Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag.				
			Für Schülfer (Gäste) und vorgeschrittenere Schüler.				
			Mittwoch, Donnerstag und Freitag.				

**Bemerkungen:** Der Fachzeichnenunterricht wird in drei Gruppen erteilt:

- Abteilung für Bauhandwerker am Montag früh,
- " für Maschinenschlosser und Mechaniker am Donnerstag früh,
- " für die mehr kunstgewerblichen Fächer am Sonntag früh.

Der Modellierunterricht (Ton-, Gyps- und Holz-Modellieren) ist für alle Bauhandwerker einmal wöchentlich obligatorisch. Die Herren Lehrmeister werden ersucht, behufs Kontrolle des Schulbesuchs vorstehenden Stundenplan zu beachten und aufzubewahren.  
Karlsruhe im April 1886.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

### Gewerbebank Karlsruhe.

3.3. In der Generalversammlung der Aktionäre der Gewerbebank am 20. April wurde mit der Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1885 der Stand des Vermögens auf 1. Januar 1886 wie folgt nachgewiesen:

#### Activa.

1. Darlehensreste am 31. Dezember 1885	M. 157 358.—
2. Theilactivzinsen	" 2 279.49.
3. Conto-Correntguthaben	" 8 854.20.
4. Werth der Inventarien	" 812.46.
5. Kassenborsatz	" 5 557.97.
6. Effectenbestand und Zinsen daraus	" 20 728.02.
	<u>M. 195 590.14.</u>

#### Passiva.

1. Actienkapital	M. 150 000.—
2. Rückständige alte Actien und Zinsen daraus	" 35.32.
3. Passivkapitalien	" 203.56.
4. Reservefond	" 33 687.99.
5. Dividenden-Reserve	" 557.84.
6. Rückständige Dividenden	" 66.—
7. Reingewinn	" 11 039.43.
	<u>M. 195 590.14.</u>

Die Jahresdividende wurde per Actie auf M. 20.— festgesetzt, welche gegen Abgabe des betreffenden Dividenden-Coupons vom 1. Mai ab bei dem Kassier der Gewerbebank, Herrn **Wilh. Hofmann jr., Herrenstraße 3,** erhoben werden kann.  
Karlsruhe, den 21. April 1886.

#### Der Vorstand.

**Für den altkatholischen Kirchenbau in Karlsruhe**  
gingen ein aus Karlsruhe: von Frau Luise L. 20 M., von R. Knoblauch 1 M., von D. C. durch Hrn. Pfarrer Bodenstein aus Anlaß der Feier der I. heil. Communion 20 M., aus dem Sammelkästchen der kleinen Kirche 10 M. 27 P., von E. G. 5 M., von einem Maurer 1 M., von dem Vorstand der Gewerbebank Karlsruhe 200 M.; aus Köln: durch Herrn Rechtsanwalt Eilender von einem Freunde

### Erbovorladung.

**Karlsruhe.** — Magdalene Cottiaux, angeblich früher in Paris, jetzt vermisst, ist zum Nachlaß ihres dahier am 2. d. Mts. verstorbenen Vaters Franz Cottiaux, Maschinenschlosser, mitberufen. Dieselbe wird aufgefordert,

#### binnen drei Monaten

zu den Verlassenschaftsverhandlungen sich anberufen zu lassen, andernfalls die Erbschaft lediglich denjenigen zufällt, welchen sie zuläme, wenn sie, die Borgeladene, den Erbschaft nicht erlebt hätten.  
Karlsruhe, den 4. Mai 1886.

Der Großh. Notar:  
Bender.

### Wohnungen zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 136 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, 4 Zimmer mit Balkon, Gas- und Wasserleitung und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 183 ist auf 23. Juli die Bel-Etage von 5—6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuhladen.

3.1. Leopoldstraße 4 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern und 2 Kellerräumen, auf den 23. Juli zu vermieten.

— Lessingstraße 24 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Waschküche, Keller und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lessingstr. 1 auf dem Bureau.



unserer Sache in Lauenburg 20 M.; aus Königsberg: von Eisenbahnsekretär Blubau (3. Gabe) 3 M. — Zusammen 280 M. 27 S. — Früher eingegangen: 27165 M. — 06 S. — Zusammen: 27445 M. 33 S. Wir bitten, alle weiteren Beiträge an Herrn Rentner E. Haendel in Karlsruhe, Stephanienstraße 37, oder an Herrn Stadtschreiber Bodenstein in Karlsruhe, Kaiserstraße 166, zu senden. Karlsruhe, den 11. Mai 1886.

Der Kirchenvorstand.

### Allgemeine Musikbildungsanstalt.

Mittwoch den 12. Mai, Nachmittags 3 Uhr, findet im großen Bürgervereins-Saale (Kaiser Alexander), verbunden mit musikalischen Vorträgen, unser öffentlicher Schlussakt statt, zu dessen Besuch wir die verehrlichen Eltern unserer Schüler und die sonstigen Freunde der Anstalt hierdurch ergebenst einladen.

Der Vorstand.

## Thierschutzverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Vereinsmitglieder sehen wir ergebenst in Kenntniss, daß der Hauptversammlung unseres Vereins am 15. d. Mts. ein gemeinschaftliches einfaches Nachessen nachfolgen wird. Die Theilnahme an demselben wolle längstens bis 14. bei Herrn Restaurateur Mayer (Café Rowad) angemeldet werden. Karlsruhe, den 11. Mai 1886.

Der Vorstand.

### 2.1. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 13. Mai l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Bürgerstraße 7 im 2. Stock (Eingang Blumenstraße) nachverzeichnete, zum Nachlaß der Wittve des Gastwirths Johann Hochwartz dahier gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

4 vollständige Betten, einiges Weiszeug, mehrere ein- und zweithürige Schränke, 2 Kanapees, 1 Schifffoniere, 2 Kommoden, 1 Pfeiler-Schränken, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 10. Mai 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

#### Wohnungen zu vermieten.

Ritterstrasse 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Scheffelstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Waschküche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

2.1. Schützenstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Schützenstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdtkammer, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trodenpeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gasheizung und für die Küche besonderes Stiegenhaus. Näheres im 1. Stock.

Waldstraße 11 sind nachfolgende Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten: im Hinterhaus parterre: 3 Zimmer, Küche und 2 Keller; im Hinterhaus 1 Treppe hoch: 3 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher nebst 2 Werkstätten. Näheres Waldhornstraße 14 parterre.

Im Neubau Rüppurrerstraße 52 und 52a sind Wohnungen im 4. Stock von 2 Zimmern und Küche, im 3. und 2. Stock von 4 Zimmern und Küche, im 1. Stock von 3 Zimmern und Küche auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 8.

2.2. In schönster und gesunder Lage der Stadt, einem Lustwaldchen gegenüber, ist eine Herrschaftswohnung (Bel-Étage), bestehend in 7 Zimmern, worunter 2 Salons mit je einem Balkon, 1 Küche, 2 großen Mansarden, Waschküche, Schwarzwaschkammer, sogleich oder per 23. Juli zu vermieten. Auch kann Stallung für 4 Pferde und Dienerszimmer abgegeben werden. Näheres Ettlingerstraße 11.

### Neubau

Ede Schloßplatz und Adlerstraße 2 sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Spitalstraße 37. 65.

### In der Villa

Ede der Pflanzstraße und Mühlburger Allee ist der 2. Stock von 5-7 Zimmern, Badezimmer etc. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160.

#### Laden zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- und Stephanienstraße, ist ein schöner, mittelgroßer Laden mit daranstoßender Wohnung von drei großen Zimmern und Magazin, sowie Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

#### Laden zu vermieten.

6.2. In bester Lage der Kaiserstraße (Schatten- seite) ist ein schöner Laden mit Einrichtung unter günstigen Bedingungen per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Kaiserstraße 124

ist ein großer Laden mit 6 Zimmern und Magazin per 23. Oktober zu vermieten. 33.

#### Laden zu vermieten.

Kronenstraße 45 ist ein Laden mit Wohnung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Für einen Viktualienhandel sehr geeignet.

#### Wohnungs-Gesuche.

Eine Familie von 2 Personen sucht auf Oktober eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern (nicht Bahnhofsstadttheil). Offerten bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. R. abzugeben.

3.3. In einer feinen Umgebung wird von einer eh. Familie eine warme Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli gesucht. Offerten wolle man unter A. S. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Zimmer zu vermieten.

Steinstraße 29 sind im 3. Stock zwei gut möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension auf 15. Mai zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

2.2. Ein sehr geräumiges, hübsch möblirtes Zimmer, in der Nähe des Gerichtsgebüdes, ist auf 1. oder 15. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Akademiestraße 15 sind ein schön möblirtes und ein einfach möblirtes Zimmer, beide auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

3.3. Waldstraße 42 ist ein freundliches, gut möblirtes, helles, großes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Juni zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre oder im Laden.

Zwei möblirte Zimmer, auf die Karls-Friedrichstraße gehend, für einen Herrn oder eine Dame, mit oder ohne Pension, sind sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 76 im 2. Stock.

2.2. Douglasstraße 12 ist ein geräumiges freundliches Mansardenzimmer unmoblirt auf 1. Juni an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

Wilhelmstraße 32 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 24 ist ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer mit angenehmem freien Eingange sogleich oder später zu vermieten.

Sophienstraße 16, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.

Zwei gut möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind mit guter Pension zu billigen Preisen auf 1. Juni zu vermieten: Ecke der Spital- und Kronenstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist. Näheres zu erfragen im Spezerelladen bei G. Doll.

Ein schönes, großes, möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei solide Herren billigst zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofsstraße 32 im 3. Stock rechts.

Kaiserstraße 70, eine Treppe hoch, nächst dem Marktplatz, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Marienstraße 14 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

Hirschstraße 13, 1 Treppe hoch, ist ein möblirtes Zimmer mit eigenem Eingang und zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. f. M. an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Frau Gina Frey.

### Ein möblirtes Zimmer

ist sogleich zu vermieten mit oder ohne Kost an einen soliden Arbeiter: Marienstraße 3 im 4. Stock. 3.2.

### Pension-Anerbieten.

4.2. Schöne Wohnung mit guter Pension finden gebildete Herren: Birke 20, 2 Treppen hoch.

### Ein großes Schaufenster

in einer der frequentesten Straßen der Stadt, zum Ausstellen von Kunst- oder Kunstgewerbegegenständen geeignet, steht, je nach Uebereinkunft, zur Verfügung. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. K. Nr. 101 abzugeben.

### Dienst-Gesuche.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen, auch nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 41, 4. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 223 im 3. Stock.

**Wohinnen und Zimmermädchen** aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.5.

**M. 100000 zu 4%** auf 1. Hypothek in nur großen Beträgen hat auszuleihen **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.**

**Gelder auf 1. Hypotheken zu 4 u. 4 1/4 %, auf II. zu 5 % auszuleihen.** Restkaufschillinge werden billigst angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch **Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.** 6.2.

### Konditor-Gehülfe.

Ein im Backen und Garniren gewandter Gehülfe findet sofort Stellung bei

**G. Rishaupt, Hof-Konditor, Friedrichsplatz 5.**

**Nur gute Rockarbeiter,** desgleichen ein Westenmacher, werden gesucht bei **Eduard Bösch.**

**T. Kellnerinnen!!!** gewandte, finden stets die besten Stellen durch **K. Tröster, Karls-Friedrichstr. 3. 5.5.**



**Dienstpersonal** aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Barbier-, Friseur- und Perrückenmacher-Lehrling-Gesuch.**

Einige junge, gesittete Leute können obiges Geschäft bei Mitgliedern unseres Vereins erlernen und nimmt Anmeldungen hiesfür entgegen

**K. Hermann, Herrenstraße 38,** Vorstand des Zweigvereins-Bundes deutscher Barbier-, Friseur- und Perrückenmacher-Innungen.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein Mann, welcher mit Fuhrwerk gut umgehen kann und die Felzarbeit gründlich versteht, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Ettlingerstraße 29 im 2. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine Näherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Dieselbe nimmt auch Wäsche zum Waschen an bei pünktlicher Beforgung: Erbprinzenstraße 3 im 4. Stock des Vorderhauses.

**Krankenpflegerin.**

3.3. Eine gelernte, gut empfohlene Krankenpflegerin ist frei und zu weiteren Diensten bereit für hier oder auswärts. Näheres Stephanienstraße 2.

**Zugelaufen.**

\* Freitag Abend ist ein Pudelhund mit grauen Haaren zugelaufen und kann bei Georg Haffner in Kleinröppner abgeholt werden.

**Ein kleines Haus,** freistehend, mit Garten, 6 Zimmer, 2 Küchen, Speisekammer und guten Keller enthaltend, als Privathaus oder Geschäftshaus geeignet, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Ein Haus in der Stefanienstraße mit Garten ist wegen Wegzug um den billigen Preis von 52000 Mark zu verkaufen. Zwischenhändler verbeten. Nur direkte Offerten unter "Hausverkauf" im Kontor des Tagblattes abzugeben.** 3.3.

**Eine freistehende Villa,** sehr solid gebaut, ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein gut erhaltener Kleiderschrank ist zu verkaufen: Bürgerstraße 2 im 3. Stock.

**Fahrrad** zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 6. 2.1.

**Ein Amerikanerstuhl** mit sehr schöner Stickerie, fast neu, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 154 im Seitenbau, parterre.

— Ein gut gespieltes

**Violin-Cello** ist um den Preis von 50 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Luitensstraße 37 im 2. Stock.

**Ca. 1/2 Morgen Acker** in den vordern Auäckern, nächst der fünften Allee, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Altes Gold, Silber u. Juwelen** zahlt die höchst möglichen Preise **Ferdinand Petry,** Juwelier und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigst besorgt.

**Kleider, Betten und Möbel** werden angekauft und gut bezahlt. **Fr. Schlegmann, Waldstraße 7.**

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Porzellan zahlt **A. Owig, Durlacherstraße 60.**

**ALTES GOLD, SILBER,** Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

**LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,** Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

**Wirtschaft-Gesuch.**

\* 3.3. Ein kautionsfähiger, tüchtiger Wirth sucht auf August d. J. eine gangbare Wirtschaft zu pachten oder zu kaufen. Auch wäre derselbe geneigt, die Papiere einer größeren Brauerei zu übernehmen. Adressen unter R. E. Nr. 22 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bauschutt**

kann abgeladen werden auf dem Bauplatz der Ausstellungshalle (Festhalleplatz). **Stadtbanamt.** 3.1.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein Schüler des Gymnasiums, Primaner, er bietet sich, jüngeren Schülern Nachhilfestunden zu geben. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ich wohne jetzt 5.5.

**Amalienstraße 57, 1 Treppe,** (im Hause des Herrn Hofphotographen Schumann). Sprechzeit: 8—12 Uhr, 2—6 Uhr.

**W. Scholtz, prakt. Zahnarzt.**

**Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.** Erlaube mir hiermit, ergebenst anzuzeigen, daß ich mein

**Pudel-Geschäft** von der Akademiestraße 25 in die Kronenstraße 22 verlegt habe. Ferner empfehle ich meiner werthen Nachbarschaft und meinen verehrlichen Kunden ein ausgezeichnetes Pringisches Flaschenbier, sowie gute Milch und diverse Gemüse. Um geneigten Zuspruch bittet

**August König,** Kronenstraße 22. 6.3.

**Madeira, Dry Madeira, Sherry, Marsala, Portwein, Malaga, Tokayer, Ruster Ausbruch, Muskat-Lünel** empfiehlt in bester Waare

**Louis Lauer,** Großh. Hoflieferant, Akademiestraße 12.

**Capweine,** vorzüglichste Medizinalweine, zu Mk. 1.50 bis 2.30 und 2.50 per 1/2 Liter-Flasche.

**Grossh. Hofapotheke.**

**Wegen Geschäftsaufgabe** verkaufe, soweit Vorrath reicht, zu den bei meiner Versteigerung erzielten Preisen und Bedingungen:

per Liter excl. Weis

1883er Kaiserstähler	à	—36
" Oberländer	à	—46
" Pfälzer Hardtwein	à	—56
1878er Marktgräser	à	—80
1874er	à	—90
1881er Dürkheimer	à	1.—
1880er Ruffenthaler	à	1.10

Bordeaux, Beltliner und feine Flaschenweine werden zu bedeutend reducirten Preisen abgegeben. **F. W. Pfaltzgraff,** Douglasstraße 15.

**Brathäringe!** in pil. Sauce verendet das 10-Z-fäß für 3.00, Bücklinge die Postfiste ca. 80 Stück für 3.00, Salzkringe das Postfäß 40—50 Stück für 3.00, Sardellen-Häringe (Br.) 300 St. für 3.00, Brabanter Sardellen, Postfäß 9.00, alles franco Postnachnahme.

**L. Brotzen, Greifswalder a. Ostsee.**

**Monsheimer Mahm-Käse,** auf der Molkerei-Ausstellung in München mit der Bezeichnung „hochrein“ anerkannt (Camembert übertreffend), wird von mir in alleiniger Niederlage zu 80 Pfennig das Stück verkauft.

**Fried. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

**Schwetzingen Spargeln** aus den Pflanzungen der Herren **Max Bassermann & Co.** treffen nun jeden Tag frischgestochen ein und empfiehlt solche zu den billigsten Tagespreisen

**Friedrich Maisch,** Großh. Hoflieferant.

**Spargeln,** frischgestochene, empfiehlt zum Tagespreis

**G. Derndinger,** Erbprinzenstraße 30.

**Pferdezahn-Mais** sowie gelben bad. Futtermais zur Saat empfiehlt in bester Qualität die Samenhandlung

**W. Zollkofer,** Ruppurrerstraße 38. 3.2.

**Veilchen-Seife, Rosen-Seife** in vorzüglicher Qualität empfiehlt à Packet (3 Stück) 40 % **Julius Dehn, Zähringerstrasse 55.** 6.3.

**Präpar. Patchouly-Pulver,** eingestreut oder in Säcken vertheilt, schützt es Kleider und Belzwerk, Teppiche, Pianinos gründlich vor Motten und Schaben. Zu haben à 40 Pfennig bei Herrn Hoflieferant Carl Malzacher, Rammstraße 5. 12.6.

**Camphor,** unstreitig bestes Mittel zur Aufbe-wahrung von Teppichen, Kleidern und Belzwerk, **billigst,**

**Insektenpulver, Naphtalin, Motten-Spiritus, span. Pfeffer etc.**

empfehlen in frischer Waare die Material-waarenhandlung von

**W. L. Schwaab,** 12.6. Großh. Hoflieferant.

**Delfarben u. Firnisse,** fertig zum Anstrich, empfiehlt

**Carl Roth, Materialwaarenhdlg.**



PARFUMERIE BALANTERIE

**Friedrich Blos**  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104  
empfehl. grosse Auswahl  
**Damen-Taschen**  
in allen Grössen, 2.1.  
**Reise-Säcke**  
mit und ohne Einrichtung,  
**Umhäng-Täschchen.**

Ritterstrasse 4, am Zirkel.  
**Seiden- und Cricot-Handschuhe**  
von 15 Pf. bis 5 M.,  
Estrümpfe, Socken,  
Taschentücher,  
Hemden-Einsätze,  
Kragen, Krausen,  
Eoharpes, Fichus,  
Barben, Lavallières,  
Wäsche und Schürzen,  
auf's Beste sortirt, empfiehlt billigst  
**Oscar Beier,**  
Kaiserstrasse 141, am Marktplat.

**Vorhangstoffe,**  
Schweizer, Englische u. Sächsische,  
abgepasste und am Stück.  
**Draperien**  
in grosser Auswahl.  
= Preise bekannt billig. =  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189. 6.4.

**Schürzen**  
für Damen und Kinder  
empfehl. in nur soliden Stoffen bei  
grosser Auswahl in Folge grossen Bezugs  
zu äussersten Preisen  
**Wilh. Rupp,**  
Kaiserstrasse 135, bei der kl. Kirche.

**Elsässer Piqués**  
in feinsten Dessins  
zu  
Fabrikpreisen.  
**Adolf Honsel,**  
Erbprinzenstrasse 29.

gesetzlich geschütztes  
**Uhrfeder-Corset**



Diese Corsetten sind stets in allen Weiten von 3,50 — 9,00 vorrätig.

Bei Bestellungen nach auswärts sendet Angabe der Taillenweite nebst Preis.

besitzt Einlagen von feinstem weichein Uhrfederstahl, welche sich dem Körper anschliessen, ohne ihn zu drücken. Diese Einlagen können beim Waschen des Corsets leicht herausgenommen und nach der Wäsche wieder eingesetzt werden, ohne dass es nöthig ist, an dem Corset etwas aufzutrennen oder zuzunähen.

Jetter's Uhrfedercorsetten sind auch deshalb praktischer als andere Uhrfedercorsetten, weil sich die Oeffnungen zum Herausnehmen der Federn weder am oberen noch am unteren Rand des Corsets befinden und sich daher die Federn beim Tragen nicht aus dem Corset herausziehen können.

Alleinige Niederlage bei  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstrasse 147.  
Détail-Vorkauf zu Engros-Preisen.

**Portemonnaies**  
empfehl. in reicher Auswahl  
**Luise Wolf, Bwe.,**  
4. Karl-Friedrichstrasse 4. 6.2.

**Dr. Eugen Wienecke,**  
in Amerika approb. Zahnarzt,  
3.3. 88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.  
Sprechzeit: 9—1 und 2—6 Uhr.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Mache hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich mein Geschäft von der Herrenstrasse 25 nach

**Herrenstrasse 38**

verlegt habe.  
Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren. Zugleich empfehle ich mich im Waschen und Reinigen sämtlicher Herren- und Damengarderoben, im Neuwaschen, Crème-Färben von Vorhängen, Spitzen und Straußfedern. — Handschube, Schirme, Teppiche u. s. w. werden auf's Sorgfältigste gewaschen bei billigster Berechnung.  
Hochachtungsvoll

**J. Schade, Herrenstrasse 38.**

**Unübertrefflich**  
**Koux candirter in Dampf gerösteter Kaffee**  
in Original-Packung und Preisen per Pfund à M. 1.20, 1.40, 1.60 und 1.80.  
Zu haben bei  
**Wilh. Wiessner, Schützenstrasse 50.** 12.11.

**Cricot-Tailen**  
von M. 2.50  
bis zu den besten Qualitäten empfehlen  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstrasse 147.

**Corsetten**  
von M. 1.— an bis zu den feinsten  
Sorten stets in grösster Auswahl vorrätig.  
Anfertigungen nach Maass werden ebenso wie auch Reparaturen promptest und billigst besorgt.  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Reparaturen**  
an allen in mein Fach einschlagenden  
Artikeln, sowie Anfertigung neuer  
Gegenstände schön und billigst bei  
**Louis Erb, Goldarbeiter,**  
Kaiserstrasse 122. 10.9.

**Reparaturen**  
an Schiefer-, Holzcement- und Dach-  
pappe-Dächern werden prompt und bil-  
ligst ausgeführt.  
Dachdeckungsgeschäft  
**Fr. Köster.**



**Reparaturen**

schön, schnell und billigt, **Aufputzen** alter Gegenstände. Lager in **Goldwaaren**. **Massive Trauringe**. Anfertigung jeder Bestellung. Altes **Gold** und **Silber** kauft zu den **allerhöchsten** Preisen

**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
am **Kath. Kirchenplatz.**

**Selbstthätige**

**Roulaux-Stangen,**

das **Vortheilhafteste** und **Bequemste** für Roulaux u.,

**Diebesichere**

**Alarm-Geldschubladen,**

sicherster **Verschluß** für jede **Tageskasse**, empfehlen

**J. Ettlinger & Wormser.**

**Koffer und Taschen,**

eigenes **Fabrikat**, empfiehlt **billigt**

**F. Klinger, Sattler,**  
**Kaiserstraße 41.**

**Stimmungabeln.**

Das **A** in der **Normalstimmung** von **870** Schwingungen,

wissenschaftlich **geprüft**, welches bei der **internationalen** Stimmtongonferenz in **Wien 1885** eingeführt wurde, hat der **Unterzeichnete** auf Lager das Stück von **W. 1.-, 1.50, 1.80, 3.50.**

**J. Padewet,**

**Hof-Instrumentenmacher.**



**Gas- und Wasserleitungs-Geschäft**  
**Joseph Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
29 Erbprinzenstrasse 29.  
Specialität: **Bade-Artikel.**

**Karl Breining,**

**Kronenstraße 2,**  
nächt dem **Birkel.**

**Installations-Geschäft**  
für  
**Gas- und Wasserleitungen.**  
Faden & Gaublehnerlei,  
saubere, reelle Arbeit.  
Reparaturen **rasch u. billig.**

**Gräber**

zum **Anlegen** werden **billigt** übernommen von **L. Ball, Handlungsgärtner,**  
**Durlacher Landstraße 36.**

**NB.** Bestellungen werden **jeden Tag** auf dem **Wochenmarke** bei meiner **Frau** angenommen.

**Neu eingetroffen:**

**Mantelets** in **Stamine, Seide** und **Wolle** (nur **Modelle**), **Promenademäntel, Jaquettes** in **Seide** und **Wolle**, ebenfalls **Modelle**, in **prachtvoller** Auswahl empfiehlt als **Gelegenheitskauf** zu **außergewöhnlich billigen** Preisen

**A. J. Dreyfuss.**

Wegen **vorgerückter** Saison

**Preis-Ermässigung**

auf **sämmtliche** garnirten **Damenhüte.**

**Pariser Modelle**

werden **weit** unter **Selbstkostenpreis** abgegeben.

**L. Ph. Wilhelm,**

**Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.**

**Zur gefl. Beachtung.**

Hiermit erlaube ich mir, meine **geehrte** Kundschaft von **Karlsruhe** und **Umgebung** in **Kenntniß** zu setzen, daß ich meinem **Vertreter** Herrn **Wilhelm Bommer**, **Kronenstraße 53**, eine **Niederlage** meiner **sämmtlichen** Fabrikate in **Düten** und **Beuteln** übertragen habe und bitte um **geneigten** **Zuspruch.**

**Hochachtungsvoll**

**J. L. Kraut,**

**mech. Düten- und Papierwaaren-Fabrik Feuerbach** bei **Stuttgart.**

Bezugnehmend auf **obige** **Bekanntmachung** erlaube ich mir, eine **vereheliche** **Einwohnerschaft** hiesiger **Stadt** und **Umgebung** **höflich** zu bitten, **recht** **häufigen** **Gebrauch** von der **neuen** **Einrichtung** zu machen. Zur **Bequemlichkeit** der **geehrten** **Kundschaft** können auch **Zahlungen**, **statt** **direkt** nach **Feuerbach**, an mich **geleistet** werden.

**Hochachtungsvoll**

**Wm. Bommer,**

**Karlsruhe, im Mai 1886. Kronenstraße 53.**



**Gesehlich geschützt.**

**Herdfabrik von Itte & Ganz,**

**41 Spitalstraße 41,**

empfehlen ihre **Sparlocherbe** in **großer** **Auswahl** zu **billigen** **Preisen**, **anerkannt** **bester** **Konstruktion** unter **mehrfähriger** **Garantie.**



Hochzeits-, Verlobungs-  
und  
Gelegenheits-Geschenke,  
**neueste**  
kunstgewerbliche Erzeugnisse,  
zu billigsten Preisen  
empfiehlt  
**Carl Bregenzer,**  
Grossh. Hoflieferant.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere  
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
Schränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbsenmännstrasse 24



**Hotel Victoria**  
empfiehlt seine schönen Restaurationslokalitäten.  
Gute Küche. Reine Weine. Billige Preise.  
Für Einheimische besondere Berücksichtigung.  
52.2. Hochachtungsvoll **D. Jene.**

**Restauration Prinz Ludwig,**  
Rüppurrerstrasse 23,  
empfiehlt einen prima Stoff Hopsner'schen  
Export-Lagerbiers. 3.1.

— Wir bringen hiermit zur Kenntniss, daß  
wir nunmehr während der Saison **täglich**  
mit einer grossen Quantität frischgestochener  
**Schweizer und Pfälzer Spargeln**  
am Marke sind.  
Pfälzische Früchtehandlung, Frankenthal.

**Spargeln**  
sind jeden Tag frisch gestochen zu haben bei  
**Th. Mayer, zum goldenen Hirsch,**  
Grünwinkel.  
Auf Wunsch werden dieselben auch in's Haus  
gebracht.

**Restauration**  
**Gut Watthalden,**  
**Ettlingen.**  
Einer der schönsten Aufenthalt-  
orte in der Umgebung von Karlsruhe.  
Warme und kalte Speisen, reine  
Weine, gutes Exporthier, Mal-  
weln, täglich frischen Kugel-  
hupf. 2.2.

**9 Tage.**

**Bremen.** **Amerika.**



Mit den neuen Schnelldampfern des  
**Norddeutschen Lloyd**  
kann man die Reise  
von Bremen nach Amerika  
**in 9 Tagen**  
machen. Näheres bei Gottfried Drollinger,  
Karlsruhe, Leopoldstrasse 23,  
Jakob Drollinger II, Kielingen,  
Fr. Barié, Durlach,  
Heinr. Griebel, Königsbach. 60.30.

# Dänische Damenhandschuhe

vorzüglichster Qualität,  
mit 4 Knöpfen à Mk. 2.—,  
6 Knopflang Mousq. à Mk. 2.50,  
8 Knopflang Mousq. à Mk. 3.—,  
bei  
**Wilhelm Ellstätter,**  
Friedrichsplatz 4.

**300 Möbelstoffreste**  
von 1 Meter bis 7 Meter empfehlen außergewöhn-  
lich billig  
**Dreyfus & Siegel,**  
Kaiserstrasse 197. 5.2.

**Gegründet 1837.**

Grossherzogliche Hof-  Pianoforte-Fabrikanten  
**Gebrüder Trau,** 6.6.  
Karlsruhe Musiksaal: Erbprinzenstr. 4 Karlsruhe  
empfehlen ihre vorzüglichen Pianinos eigenen Fabrikates, sowie  
ihr grosses Pianoforte-Lager der anerkannt ersten Fabriken.  
**Concert-, Salon- und Stutz-Flügel,**  
**Pianinos, kreuz- u. gradsaitig, Tafelpianos,**  
**Grosse Auswahl deutscher u. amerik. Harmoniums,**  
Anfertigung von Instrumenten nach Zeichnungen in ver-  
schiedenen Hölzern.  
**Fabrikpreise;** gegen baar, sowie monatliche Raten  
von 20 M an.  
**Pianinos, kreuzsaitig, schon von 450 M an.**  
Mehrjährige Garantie.  
**Eintausch alter Instrumente.**

**Preis-Medaillen:**  
1876. Heidelberg: **Gold. Medaille.**  
1877. Karlsruhe: **Gold. Medaille.**  
1880. Mannheim: **Gold-Diplom.**  
1881. Melbourne: **Price medal.**  
1885. Antwerpen: **Silb. Medaille.**

**Gegründet 1837.**

**Wiener Schuh-Lager**  
**H. Landauer,**  
Kaiserstrasse 153.  
Für die Frühjahrs- und Sommer-Saison ist mein Lager in  
**Damen-, Herren- und Kinder-Schuhwaaren** auf das Reich-  
haltigste ausgestattet. Durch günstige Einkäufe bin ich in der Lage,  
enorm billige Preise stellen zu können. Gelegenheitskauf in feinen  
**Wiener Damentiefeln** sowohl mit Knöpfen als Clafit bedeutend  
unter dem reellen Werth.  
Zurückgefehete Schuhwaaren gebe ich zum halben Preise ab; da-  
runter sind sehr viele für Kinder und Mädchen.  
**Damen-Promenadeschuhe** von M. 4.50 an,  
**Herren-Schuhe und Stiefel** von M. 7.— an.



# Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfenninge } die Gefässe mit einbegriffen.  
Die halbe " " " 25 " }

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Käuflich in Karlsruhe bei **Bahn & Bassler**, Zähringerstr. 71, **Ernst Glock Sohn**, **W. L. Schwaab**.

Schutzmarke.



F. WALTON'S PATENTE

## Walton's

# Patent-Linoleum

der

## Fabrik in Delmenhorst.

Schutzmarke.



F. WALTON'S PATENTE

Bekannt als **bestes** und **ältestes** Fabrikat. Seit 25 Jahren dem Erfinder des Linoleums F. Walton in den meisten Ländern Europa's patentirt. Elastisch, schalldämpfend, warm und geruchlos. Sauberer und dauerhafter Druck. Unübertroffen in der Haltbarkeit. Von Aerzten sehr günstig beurtheilt und empfohlen. Prämiirt auf der Weltausstellung in Antwerpen und auf der Landesausstellung in Oldenburg.

Die **Linoleum-Fabrik in Delmenhorst** ist die einzige in Deutschland, welche das Linoleum aus **oxydirtem Oel nach Walton's Patent** herstellt. **Walton's Patent Linoleum** ist in den meisten Teppich-, Tapeten- und Wachstuch-Handlungen zu haben, man verlange ausdrücklich Delmenhorster Linoleum und beachte die Schutzmarke auf der Rückseite der Waare. 4.1.

### Weißbuchenholz,

vollständig trockenes, auch zum Anfeuern geeignet, ist stets vorrätig in der Schubleistenfabrik **Amalienstraße 47** und wird bei Abnahme von 5 Str. à 1 M. 30 Pf. franco vor die Wohnung des Bestellers geliefert. Bei größerer Abnahme entsprechend billiger.

### Actiengesellschaft Katholische Gesellenherberge Karlsruhe.

Bilanz vom 31. Dezember 1885.

Eigenschaften	M. 34 000.—
Activkapitalien	" 29.73
Kassenvorrath	" 8.15
Ausstehende Actienanteile	" 2 295.—
Inventoryerth	" 2 893.53
Summa Activa	M. 39 226.41.
Hieron ab:	
Actienkapital	M. 7 500.—
Schuldkapital	" 16 310.—
Summa Passiva	M. 23 810.—
Reines Vermögen am 31. Dezember 1885	M. 15 416.41.
Karlsruhe, im Mai 1886.	
Der Vorstand.	Der Aufsichtsrath.

### A. Maennig Wwe.,

Blumenladen: Herrenstraße 25, bei Herrn Kaufmann **Wickersheim**, empfiehlt:

**Bouquets, Körbchen, Jardinières,** \*2.2.  
geschmackvoll arrangirt,

**Brautbouquets, Myrthenkränze**  
in elegantester Ausführung und zu billigen Preisen.

Blumenladen: **Herrenstrasse 25.**

### Wahlvorschlag.

Zu der am Mittwoch den 12. Mai d. J. von 10—1 Uhr in dem Lokale des Arbeiterbildungsvereins (Wilhelmstraße 14) von den evang. Gemeindegliedern der V. Pfarrei (Bahnhofstadtteil) vorzunehmenden Wahl von 11 Mitgliedern der evang. Kirchengemeindeversammlung werden vorgeschlagen:

**Billing**, Christ, Maurermeister,  
**Bronner**, Gustav, Kaufmann,  
**Geins**, Friedrich, Hofschuhmacher,  
**Hofst**, Hermann, Fabrikant,  
**Kiefer**, Otto, Professor,  
**Lauter**, Wilhelm, Oberbürgermeister,

**Mosetter**, Gustav, Institutsvorsteher,  
**Reiß**, Karl, Rechnungsrat,  
**Schellenberg**, Dr. Reinhard, Geheimrat,  
Kirchenrat,  
**Wagner**, Friedrich, Lünchermeister,  
**Wittich**, Ludwig, Möbelfabrikant.

**Mehrere Wähler.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.